




Uwe Schmidt

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1 11011 Berlin

 (030) 227 – 75440

 (030) 227 – 70438

 uwe.schmidt@bundestag.de

PM 17/2020

Berlin, 18.11.2020

## **Bund fördert Bremerhavener Projekt zur Klimaanpassung mit 5 Millionen Euro**

*Anlässlich des heutigen Beschlusses des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages über die Vergabe der Mittel im Programm „Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen – Konzeption zur Förderung von Parks und Grünanlagen“ erklärt der Bundestagsabgeordnete Uwe Schmidt:*

„Der Bund beteiligt sich mit 5 Millionen Euro an den Kosten des Bremerhavener Projektes zur Klimaanpassung „RE:SET – Renaturierung einer Hafenstadt“. Das Gesamtkonzept aus der Seestadt hat in Berlin überzeugt“, freut sich Uwe Schmidt über die heutige Entscheidung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 6 Millionen Euro. Das Projekt soll in den nächsten drei Jahren realisiert sein.

Das Bundesprogramm „Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen – Konzeption zur Förderung von Parks und Grünanlagen“ wurde auf Druck der SPD-Bundestagsfraktion in diesem Jahr erstmals aufgelegt. Die Seestadt hatte sich im Sommer mit einem innovativen und ausgereiften Projektvorschlag auf den Förderaufruf des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat beworben.

„Urbanes Stadtgrün trägt erheblich zur Reduktion der Treibhausgasemission bei. Da setzt auch das Konzept von „Re:Set“ an. Geplant ist ein grünes Band durch die Stadt. Zu den Maßnahmen gehören die Entsiegelung von Straßen, Plätzen und Gewerbeflächen sowie die ökologische Aufwertung vorhandener Grünflächen. Daneben spielt die Förderung von „Urban Gardening“ ebenso wie die Förderung der kulturellen und kreativen Nutzung der Bereiche eine wichtige Rolle“, erläutert Schmidt, der für die Projektidee in Berlin geworben hatte.

„Ein zentraler Punkt ist die Pflanzung von 1.000 sogenannten Klimabäumen im Stadtgebiet. Auch die Havenwelten, der touristische Anziehungspunkt unserer Seestadt, wird eine Aufwertung durch Fassaden- und Dachbegrünung erfahren, die zur Verbesserung des Klimas beitragen. Der Bürgerpark und der Gesundheitspark Speckenbüttel profitieren ebenfalls vom Projekt. Hier besteht ein großer Bedarf, die Artenzusammensetzung der Bäume an den Klimawandel anzupassen“, so Schmidt weiter.

„Der Bund leistet mit den finanziellen Mitteln seinen Beitrag zur klimaangepassten Stadtentwicklung. Bremerhaven wird dabei unterstützt, mit einem nachhaltigen Projekt zum Klimaschutz beizutragen, die Biodiversität zu erhalten und letztlich die Lebensqualität für alle Bremerhavenerinnen und Bremerhavener zu steigern“, so Schmidt abschließend.